

Bristol kehrt zurück - mit einem Roadster im Pininfarina-Design

27. Juni 2016

Alex Easthope

Die exzentrische britische Automobilmarke Bristol kehrt zurück. Am Wochenende war beim Goodwood Festival of Speed ein stark getarnter Prototyp des neuen Roadsters zu sehen.

Project Pinnacle



Glaukt man den neuesten Gerüchten, steckt hinter dem "Project Pinnacle" ein von Pininfarina entworfener Roadster im Retro-Look. Finanziert wird die Rückkehr der exzentrischsten britischen Automobilmarke von der Frazer-Nash Group, die Bristol im Jahr 2011 übernommen hat. Unter der Haube soll ein V8-Saugmotor von BMW zum Einsatz kommen, der sich sowohl für beherzten Straßensport, als auch große Touren eignet. Verkauft werden soll der Roadster übrigens in einem neuen Showroom gegenüber des berühmten Hauptquartiers von Bristol Cars in der Kensington High Street in London. Wir sind gespannt, ob das Revival-Modell den zahlreichen unvergessenen Klassikern gerecht wird - [zahlreiche Bristol-Ikonen finden Sie natürlich auch im Classic Driver Markt.](#)

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/bristol-kehrt-zurueck-mit-einem-roadster-im->

